



34.80 EUR

Dorothee Wierling

Geboren im Jahr Eins

Der Jahrgang 1949 in der DDR. Versuch einer Kollektivbiographie

Erschienen: September 2002

Ausstattung: Broschur

Format: 14.8 x 21.0 cm

Seitenzahl: 592

ISBN: 978-3-86153-278-1

1949 ist ein symbolischer Jahrgang, denn mit dem neuen Staat sollte auch ein neuer Mensch entstehen. Auf ihn richtete sich in ganz besonderer Weise der Erziehungsoptimismus der politischen Führung der DDR, die glaubte, mit der Kontrolle aller gesellschaftlichen Bereiche auch die Biographien der Menschen planen zu können.

Am Beispiel der im Jahr Eins der DDR Geborenen beschreibt Dorothee Wierling gemeinsame und abweichende Erfahrungen einer Generation, die alle Phasen der Entwicklung der DDR miterlebt hat. Untersucht wird, inwiefern sie die in sie gesetzten Erwartungen erfüllte und wo sie diesen widersprach.

Anhand von lebensgeschichtlichen Interviews und archivalischem Quellenstudium gelingt der Autorin eine lebendige, bildhafte Schilderung von DDR-Geschichte jenseits eindimensionaler Deutungsmuster.

Pressestimmen:

Mit diesem Band ist Dorothee Wierling ein großer Wurf gelungen, denn damit liegt ein zentraler Baustein zu einer Gesellschaftsgeschichte der DDR vor - aus der Sicht der ersten ebenso symbolischen wie signifikanten Nachkriegsgeneration der DDR.
DAMALS

Die Interviews werden überaus differenziert interpretiert und mit sozialgeschichtlichen Analysen zu Themen wie Kindheit und Jugend, Familie und Arbeitswelt verknüpft. Das Ergebnis kommt einer Kollektivbiografie jener Generation nahe, die bis 1989/90 nur das Leben in der DDR kannte.(...) Von nur wenigen Habilitationsschriften, denn um eine solche handelt es sich hier, kann man wie in diesem Falle behaupten, dass sie beim Lesen zu fesseln vermögen und man sie am Ende nur ungern aus der Hand legt.
Frankfurter Rundschau

Wierling destilliert ihre Erkenntnisse aus 21 lebensgeschichtlichen Interviews und ordnet sie auf fast 600 Seiten in den gesellschaftsgeschichtlichen Zusammenhang ein.
Man kann sich natürlich darüber streiten, ob die Studie repräsentativ ist, lesenswert ist sie allemal. Dorothee Wierling hat sich bemüht, die subjektiven Erinnerungen der Befragten in die politische Chronik der DDR einzubetten, dadurch werden ihre Rahmenbedingungen sichtbar.
Der Tagesspiegel

Dorothee Wierling ist eine Sammlerin von Details der Erinnerung. Klischees und Verallgemeinerungen vermeidet sie durch Gründlichkeit. Den Begriff der Generation benutzt sie nur, um ihn wieder zu verwerfen. Und so läßt sich ihre detai ...

Bestellen:

Bitte bestellen Sie das Buch in Ihrer Buchhandlung vor Ort oder direkt auf unserer Internetseite www.christoph-links-verlag.de. Alle Online-Bestellungen werden innerhalb Deutschlands **portofrei** ausgeliefert. Die Bezahlung kann wahlweise gegen Rechnung oder Kreditkarte erfolgen.

Kurzlink / weitere Informationen zum Titel:

https://www.christoph-links-verlag.de/direkt.cfm?titel_nr=278

Ch. Links Verlag
Schönhauser Allee 36
KulturBrauerei
D - 10435 Berlin
T: (030) 44 02 32 - 0
F: (030) 44 02 32 - 29
mail@christoph-links-verlag.de

Ch. Links

ISBN: 978-3-86153-278-1

PREIS: 34.80 EUR | Österreich: 0.00 EUR